

Case Study



Kundenprofil

Seit 1931 zeichnet sich die Schweizer Kissling + Zbinden AG durch eine innovative Projektierung und Realisierung von Ingenieurbauten in und um den Kanton Bern aus. Die rund 130 Mitarbeitenden realisieren Projekte im Strassenbau, Bahnbau, Tragkonstruktionen im Hoch- und Tiefbau, Grundbau, Untertagbau, Wasserbau, Kraftwerksbau, Werkleitungen, Instandsetzungen, Umwelt/Ökologie, Vermessung und Baulogistik.

Technologien



Kissling + Zbinden: Zentralisierte Projektarbeit im «Projektraum 365»

Herausforderungen

- Die Projektbearbeitung und -fakturierung erfolgte bisher klassisch über Fileserver und Mails; eine fehlende Standardisierung führte zu einem Wildwuchs an Dokumenten
- Die genutzten Tools verfügten über keine Verbindung zum ERP-System (Projektmanagement)
- Strukturierende Projektmetadaten müssen global und individuell gesetzt werden können
- Umfassender Technologiewechsel benötigt eine nachhaltige Begleitung der Mitarbeitenden
- Kein standardisiertes Endpoint Management durch Nutzung verschiedener Lösungen

Lösung

- Einführung von «Projektraum 365» auf Basis von Microsoft Teams mit vorgefertigten Templates (novaWorxx), das über eine Schnittstelle mit dem bestehenden ERP-System verbunden ist
- Entwicklung einer Canvas App zur Verwaltung von Projektmetadaten
- Automatisierung der Rechnungsablage mit Power Automate
- Einführung von Microsoft Intune & Defender für ein ganzheitliches Endpoint Management

Mehrwert

- Vereinfachte Zusammenarbeit (sowohl intern als auch mit externen Partnern) und transparente Kommunikation durch einen zentralen Ort für alle Projekte (mehrfach Bauprojekte)
- Entlastung der Mitarbeitenden durch Automatisierung von Prozessen
- Kostenersparnis und erhöhte Sicherheit durch die Einführung von Microsoft Intune & Defender

Langjährige Baustellenprojekte produzieren eine Menge Dokumente, die jederzeit aktuell gehalten werden und überblickt werden müssen. Bei Kissling + Zbinden wurde bisher für jedes Baustellenprojekt ein eigener Ordner auf dem Fileserver manuell angelegt und gepflegt, Kommunikation und Zusammenarbeit erfolgten klassisch per Mail. Da dies nicht mehr zeitgemäss war und viel Aufwand erforderte, machte sich Kissling + Zbinden auf die Suche nach einer schnelleren und automatisierten Methode. Nach der Entscheidung für Microsoft 365 wurde novaCapta als erfahrener Microsoft-Partner ins Boot geholt. Gemeinsam haben Kissling + Zbinden und novaCapta den umfassenden «Projektraum 365» auf Basis von Microsoft Teams konzipiert. In intensiven Workshops wurden dafür zuvor die Informationsarchitektur und notwendige Teams Templates definiert sowie ein Icon Konzept und Metadaten- und Suchkonzept ausgearbeitet.

Die Lösung stellt sich wie folgt dar: Jede Baustelle (= Projekt) erhält ein eigenes Teams Workspace, das mit dem hauseigenen novaCapta Tool novaWorxx – inkl. Lifecycle & Governance –provisioniert wird. In den einzelnen Teams erfolgen die gesamte Kommunikation und Ablage bzw. gemeinsame Bearbeitung von Dokumenten. Um bei der grossen Anzahl an Dokumenten den Überblick zu behalten, existiert ein zentrales Dokumentensuchcenter auf Basis von Github PnP Search und SharePoint, welches bei jedem Teams Workspace vorgefiltert und als Teams Tab zusätzlich hinzugefügt wird.

wie den mobilen Zugriff direkt auf der Baustelle: Zuvor musste hier RDS, eine unterbruchsempfindliche Remotelösung, genutzt werden bzw. notwendige Dokumente ausgedruckt und in Ordnern mitgenommen - oder die Dokumente mussten lokal abgespeichert werden.

Verbindung von Projektbearbeitung und -management dank Schnittstelle zum ERP-System

Zwei besondere Features stechen bei «Projektraum 365» von Kissling + Zbinden heraus:

- novaWorxx ist über eine **Schnittstelle mit dem ERP** von Kissling + Zbinden verbunden. Dadurch können die Erstellung und Verwaltung von (neuen und bestehenden) Teams inkl. Lifecycle und Governance über das Sekretariat vorgenommen werden – und zwar komplett automatisiert und ohne viel manuellen Aufwand. Auch die Archivierung der Teams erfolgt direkt vom ERP aus durch das Sekretariat.
- **Projektmetadaten** stehen global für alle Baustellenprojekte zur Verfügung, um Einheitlichkeit zu gewährleisten. Darüber hinaus werden jedoch unterschiedliche, jeweils spezifische Metadaten pro Projekt benötigt, die der entsprechende Bauleiter verwaltet. Dafür wurde eine **Canvas App** auf Basis der Power Platform implementiert, die bei jedem Teams Workspace als Teams Tab vorgefiltert auf das jeweilige Teams Workspace hinzugefügt wird.



« Mit Projektraum 365 erleben wir eine neue Art der Kollaboration, denn es vereinfacht und beschleunigt die Zusammenarbeit extrem.

Wir freuen uns schon darauf, den Projektraum stetig zu optimieren und weitere Prozesse zu automatisieren. »

Christian Wüthrich - Projektleiter «Projektraum 365», Abteilungsleitung Umwelt Spiez, Kissling + Zbinden AG

Bevor Teams als zentrales Kollaborationstool für alle aktiven Baustellenprojekte genutzt werden konnte, musste die bestehenden Dokumente von dem Fileserver zu Teams migriert werden. novaCapta unterstützte mit einer Analyse, Konzept, Roadmap und Begleitung der Migration. Die Migration selbst erfolgte durch K+Z mit ShareGate. Der Umzug in die Cloud erleichtert nun auch das Teilen von Dokumenten mit externen Partnern so-

Automatisierung der Rechnungsablage

Im Verlauf des Projekts zeigte sich, dass die weiterhin manuell erfolgende Rechnungskontrolle und -ablage nicht mehr Schritt halten kann mit «Projektraum 365». Daher hat novaCapta diesen Prozess auf Basis von SharePoint und Power Automate automatisiert: Alle Rechnungen werden in SharePoint abgelegt und mit einer Statusinformation versehen. Täglich erhalten die Projektleiter dann

novaCapta.ch



+49 221 58919-343 • info@novacapta.com
novaCapta GmbH • Im Mediapark 5c • 50670 Köln



+41 41 392 20 00 • info.schweiz@novacapta.com
novaCapta Schweiz AG • Industriestrasse 5a • 6210 Sursee



Hand in Hand mit Intune agiert der Microsoft Defender. Aufgrund dieser effizienten Verknüpfung und Kostensparnissen durch die bereits vorhandenen Lizenzen hat novaCapta die bisher genutzte Drittanbieter-Lösung Managed Antivirus durch Defender ersetzt. Dadurch können Sicherheitsrichtlinien per Intune deployed werden und umgekehrt kommen Gefahrenwarnungen auch dort an – eine Win-Win-Situation mit deutlich erhöhter Sicherheit. Ein weiterer Schritt in Richtung Toolkonsolidierung: Die automatischen Windows-Updates werden nun auch über Intune gemanagt.

aggregiert alle sie betreffenden Rechnungen zur Freigabe. Dank eines Workflows werden die Rechnungsdokumente nach erfolgreicher Genehmigung automatisch im jeweiligen Teams Workspace abgelegt.

Erhöhte Sicherheit mit Microsoft Intune & Defender

Neben «Projektraum 365» wurde bei Kissling + Zbinden auch Microsoft Intune für ein ganzheitliches Endpoint Management eingeführt. Nach einer ersten Phase, in der sowohl unternehmenseigene als auch private mobile Endgeräte konfiguriert wurden, stand nun das Onboarding von ca. 200 Windows Geräten an. Die

Massnahmen für einen nachhaltigen Change

Die Umstellung der eigenen Arbeitsweise sollte immer von einem umfassenden Change Management flankiert werden, um bei allen Mitarbeitenden eine nachhaltige Veränderung zu bewirken. Daher hat novaCapta die Einführung von «Projektraum 365» mit diverse Change Massnahmen begleitet: von der Erarbeitung eines Key User Konzepts über eine Enduser Schulung bis hin zur intensiven kommunikativen Begleitung (Kommunikationsmassnahmen und -Matrix sowie die Bereitstellung von Anleitungen).

«Projektraum 365» ist nun erfolgreich umgesetzt, doch



“ Die Betreuung durch die novaCapta ist hervorragend: Unsere Ansprechpartner sind immer erreichbar und kümmern sich zeitnah um unsere Anliegen. Wir sind rundum zufrieden und bauen unsere Partnerschaft gerne weiter aus! ”

Pascal Bühler - Leitung ICT, Kissling + Zbinden AG

Herausforderung dabei: Aufgrund der Vielzahl an verschiedenen Systemen und deren gegenseitigen Abhängigkeiten wurden die Geräte in einem hybriden Ansatz integriert, um eine möglichst reibungslose Nutzung zu gewährleisten. Die bisher rein manuelle Konfiguration, die v.a. durch Spezialsoftware oftmals sehr aufwändig war, verläuft dank Autopilot nun deutlich automatisierter.

die Zusammenarbeit mit novaCapta hört nicht auf: Für 2024 hat Kissling + Zbinden Managed Services in Auftrag gegeben, um die eigene IT-Abteilung noch weiter zu entlasten.

novaCapta.ch



+49 221 58919-343 • info@novacapta.com
novaCapta GmbH • Im Mediapark 5c • 50670 Köln



+41 41 392 20 00 • info.schweiz@novacapta.com
novaCapta Schweiz AG • Industriestrasse 5a • 6210 Sursee